

# EINLADUNG

## 6. Bad Wimpfener Gespräche



21. Juli 2021 | 14:00 – 15:30 Uhr  
Digitalveranstaltung via ZOOM



Die „Bad Wimpfener Gespräche“ sind eine gemeinsame Initiative baden-württembergischer Unternehmen, des Paritätischen, der Caritas Baden-Württemberg, der Malteser Werke gGmbH, des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

Die „Bad Wimpfener Gespräche“ dienen als Plattform der Aufmerksamkeit und Anerkennung der CSR-Aktivitäten von Unternehmen aller Größenklassen. Sie sollen zugleich Ausgangspunkt der trisektoralen Zusammenarbeit von Unternehmen, Städten, Gemeinden und der Zivilgesellschaft bei der Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen und der Entstehung regionaler Netzwerke sein. Die „Bad Wimpfener Gespräche“ bieten Raum und Gelegenheit für einen lösungsorientierten Dialog zu CSR in Baden-Württemberg.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Unternehmen unseres Landes tragen wesentlich zum Wohlstand Baden-Württembergs bei und stehen erfolgreich im nationalen und internationalen Wettbewerb. Gleichzeitig sind sie an ihren Unternehmensstandorten in lokale und regionale Bezüge eingebunden, pflegen Verbindungen zu ihren Stakeholdern und bringen sich in das Gemeinwesen ein. Diese Corporate Social Responsibility (CSR) großer und mittelständischer baden-württembergischer Unternehmen ist vielfältig und kann auf eine lange Tradition zurückblicken.

Zahlreiche andere Akteure aus allen Gesellschaftsbereichen beschäftigen sich ebenfalls seit Jahren mit Aspekten der CSR. Zu nennen sind u. a. Wirtschaftsverbände und -kammern, Städte und Gemeinden, Hochschulen, regional und thematisch organisierte Initiativen und Netzwerke, Kirchen mit ihren Akademien, Wohlfahrtsverbände und Umweltinitiativen.

Mit der Reihe „Bad Wimpfener Gespräche“ fördern wir den Dialog zu CSR zwischen diesen Beteiligten, greifen Erfahrungen auf, machen diese sichtbar und zugänglich, lernen voneinander und gehen Partnerschaften ein. Gemeinsam diskutieren wir und loten aus, welche gesellschaftlichen Potenziale durch die CSR-Aktivitäten zum Wohle der Menschen und zum Nutzen der Unternehmen in Baden-Württemberg konkret realisiert werden können.

Die Bad Wimpfener Gespräche finden am 21. Juli 2021 bereits zum sechsten Mal statt. Pandemiebedingt findet die Veranstaltung in diesem Jahr im Digitalformat statt. Wir freuen uns sehr, dass wir zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern großer Unternehmen, Stiftungen, kommunalen und zivilgesellschaftlichen Akteuren weiter daran arbeiten, Corporate Social Responsibility in Baden-Württemberg voranzubringen. Wir laden Sie herzlich ein, auch in diesem Jahr unser Gast zu sein.

### VERANSTALTER



### UNTERNEHMENSPARTNER



**Michael Kleiner**  
Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit und Tourismus  
Baden-Württemberg

**Patrick Hofmacher**  
Malteser Werke gGmbH

**Ursel Wolfram**  
DER PARITÄTISCHE  
Baden-Württemberg e.V.

**Dr. Tobias Peylo**  
Sparkassenverband  
Baden-Württemberg

**Kim Hartmann**  
Caritas  
Baden-Württemberg

# PROGRAMM

## 6. Bad Wimpfener Gespräche



21. Juli 2021 | 14:00 – 15:30 Uhr  
Digitalveranstaltung via ZOOM



Die Ziele nachhaltiger Entwicklung „**Sustainable Development Goals (SDGs)**“ bilden aufgrund ihrer **Relevanz für Unternehmen, Kommunen und Zivilgesellschaft des Landes** auch in diesem Jahr wieder den inhaltlichen Rahmen der Veranstaltung.

Anhand aktueller Informationen, Forschungsergebnisse und Best-Practices werden neue Impulse für konkrete CSR-Aktivitäten und Kooperationsmöglichkeiten aufgezeigt.

### ANMELDUNG

#### Elektronische Anmeldung

**Anmeldeschluss: 12. Juli 2021**

Die Zugangsdaten werden Ihnen vorab zugesandt.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte:

Kim Hartmann

E-Mail: [hartmann@caritas-dicvrs.de](mailto:hartmann@caritas-dicvrs.de)

Tel: 0711-2633-1141

Weitere Informationen unter:

**Bad Wimpfener Gespräche**

13:45 Uhr

Ankunft / Warteraum / Einwahl

14:00 Uhr

Begrüßung

*Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg*

14:10 Uhr

Einführung

*Matthias Dietel, Leiter CSR IBM Deutschland GmbH*

*Patrick Hofmayer, Malteser Werke gGmbH*

14:20 Uhr

Aufteilung in die zwei Workshops

14:25 Uhr

WORKSHOP I: Digitale Bildung

WORKSHOP II: Globale Verantwortung –  
Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in der Praxis

15:20 Uhr

Zusammenfassung der Veranstaltung und Verabschiedung

15:30 Uhr

Digitaler Klosterspaziergang

# WORKSHOPS

## 6. Bad Wimpfener Gespräche



21. Juli 2021 | 14:00 – 15:30 Uhr  
Digitalveranstaltung via ZOOM

### WORKSHOP I Digitale Bildung

Die aktuellen Veränderungen durch die digitale Transformation haben nachhaltige Auswirkungen auf unsere Lebensweise. Gerade die Coronakrise hat gezeigt, dass wir uns immer wieder neue Fähigkeiten und Kenntnisse aneignen müssen, um zukunftsfähig zu bleiben. Damit dies gelingt, werden bedarfsgerechte und zielgruppenspezifische Angebote auf digitalen Plattformen immer wichtiger. Der Workshop geht den Fragen nach, welche Potentiale digitale Bildung besitzt. Er stellt anhand der Arbeit der JOBLINGE gAG vor, wie digitale Bildungselemente sinnvoll in konventionelle Formate integriert werden können und wie sie sich während und durch die Pandemie verändert haben. Anhand von Erfahrungen der Hochschule Pforzheim zeigt der Workshop auf, wie eine krisenbedingte Umstellung in der Lehre auf einen fast vollständigen Digitalbetrieb gemeistert werden kann.

- Welche neuen Fähigkeiten und Kenntnisse brauchen wir, um zukunftsfähig zu bleiben?
- Wie haben sich Bildungsformate im Zuge der Coronakrise verändert?
- Wie können digitale Bildungselemente sinnvoll in konventionelle Formate integriert werden?
- Welche Erfahrungen wurden bei der Umstellung in der Lehre in einen fast vollständigen Digitalbetrieb gemacht?
- Welche Zukunftsentwicklungen werden im Feld der Hochschulen erwartet?

Diese und weitere Fragestellungen diskutieren wir mit:

**Mattias Dietel**, Leiter CSR IBM Deutschland GmbH

**Christiane Schubert**, Regionalleiterin JOBLINGE gAG Frankfurt Rhein/Main

**Prof. Dr.-Ing. Hanno Weber**, Prorektor für Studium und Lehre, Hochschule Pforzheim

# WORKSHOPS

## 6. Bad Wimpfener Gespräche



21. Juli 2021 | 14:00 – 15:30 Uhr  
Digitalveranstaltung via ZOOM

### WORKSHOP II

#### Globale Verantwortung – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in der Praxis

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg gehen beim nachhaltigen Lieferkettenmanagement bereits mit vorbildlichem und ambitioniertem Beispiel voran. Andere stehen jedoch erst am Anfang ihrer Bemühungen. Nun kommt Dynamik in die Diskussion um globale Verantwortung über die Einhaltung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten. Denn die regulatorischen Anforderungen für Unternehmen steigen: Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in Deutschland soll ab 2023 gelten, die EU arbeitet an einem europäischen Lieferkettengesetz.

Als Projektpartner der Reihe „global verantwortlich BW – Lieferketten nachhaltig gestalten“ stellt UPJ die Anforderungen und Schritte eines CSR-Risiko- und nachhaltigen Lieferkettenmanagements vor. Im anschließenden Praxisbeispiel der Alfred Ritter GmbH & Co. KG wird deutlich, wie ein ambitioniertes Unternehmen globale Verantwortung in seiner Lieferkette konkret wahrnimmt.

Ein Best-Practice-Beispiel des Caritasverbandes aus dem Bereich nachhaltige Textilwirtschaft veranschaulicht abschließend, wie Verantwortung in Lieferketten über Sektorengrenzen hinweg zwischen sozialem Bereich, öffentlicher Hand und Wirtschaft funktioniert.

- Welche Anforderungen kommen auf Unternehmen zu?
- Wie sieht ein CSR-Risiko- und nachhaltiges Lieferkettenmanagement konkret aus?
- Wo stehen vorbildliche und ambitionierte Unternehmen bereits heute?
- Wie gelingen sektorübergreifende Kooperationen?

Diese und weitere Fragestellungen diskutieren wir mit:

**Kai Praum**, Projektleiter „global verantwortlich BW“, UPJ

**Caroline Zamor**, Projektmanagerin „global verantwortlich BW“, UPJ

**Georg Hoffmann**, Arbeitssicherheit / Nachhaltigkeitsmanagement, Alfred Ritter GmbH & Co. KG

**Carina Uhlen**, Geschäftsführung CSR-Kompetenzzentrum im Deutschen Caritasverband

**Dr. Stefan Rennieke**, Geschäftsführer von KAYA&KATO

